

Psychische Belastungen evaluieren – ein Weg mit sicherem Ziel

Johanna Klösch

Höher, schneller, weiter, mehr – der Wandel der Arbeitswelt ist evident. Psychische Gefahren in Betrieben steigen an, psychische Krankheiten und Verhaltensstörungen nehmen zu. Der Gesetzgeber hat im Rahmen der Novelle des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes 2013 auf diese besorgniserregenden Entwicklungen reagiert. Die Betriebe in Österreich wurden damit ausdrücklich verpflichtet, psychisch gesundheitsgefährdende Arbeitsbedingungen zu identifizieren – werden psychische Gefahren festgestellt, müssen diese durch überprüfbare und nachweislich wirksame Maßnahmen ausgeschaltet oder reduziert werden. Wir benötigen Arbeitsbedingungen, die es den Beschäftigten ermöglichen, ihre Arbeit gesund bis zu ihrer Pension auszuführen. Die sog. Evaluierung psychischer Belastungen ist keine einmalige Aktivität, sondern ein Prozess, der auf eine laufende Verbesserung der Arbeitsbedingungen abzielt. Ein Schritt in die richtige Richtung, der Weg zu – psychisch und physisch – gesunden und sicheren Arbeitsplätzen ist jedoch noch weit.

Evaluating mental stress – road to a definite goal

Johanna Klösch

Higher, faster, longer, more – the working conditions are changing and getting harder. Psychosocial risks and mental health problems are increasing. The Austrian Occupational Health and Safety Act amendments from 2013 state that physical- and psychosocial risks are equally important. Austrian employers have to examine whether work-related psychosocial risks exist. If so, appropriate and verifiable measures must be taken to counteract the registered risks. We need working conditions which enable workers to stay healthy up to and beyond their retirement age. The so-called risk-assessment of mental job strain is a process which aims the continuing improvement of working conditions and not a single activity. One step forward for better working conditions – physical and psychosocial –, but it's still a long way to go, till workplaces are safe and healthy.